

seit
1977

ORIENT

100%
ZUFRIEDENHEITS-
GARANTIE!

TEPPICH WÄSCHEREI



Wir waschen nach
alter persischer Tradition

in Eching



Anwendung der
Teppich-Bio-Wäsche-Methode

Ihr Spezialist für Seiden und Antike Teppiche

Weihnachtsaktion

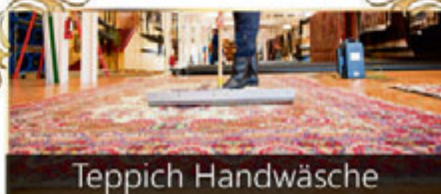
Lassen Sie Ihren Teppich jetzt in der Aktionszeit waschen oder reparieren und ich garantiere Ihnen mit 100%, dass der Teppich bis 19.12. geliefert wird.

Lieber Teppichfreund, nehmen Sie sich kurz Zeit und begutachten Sie Ihren Teppich. Benötigt er eine Wäsche oder Reparatur? ORIENT TEPPICH WÄSCHEREI hat die Lösung.

Gönnen Sie jetzt Ihrem Teppich etwas Gutes!



Fransenreparatur



Teppich Handwäsche



Schonende Kernseifwäsche



Teppich Reparatur



Fleckenbehandlung



Kante ketteln



Biowäsche

Warum alle Teppiche eine regelmäßige Biowäsche
Restauration oder Reparatur verdienen?

... weil unser Handwasch-verfahren nicht nur für Allergiker das Beste ist.
... weil Staub, Schmutz, Motten, Milben, Mikrobiologische Belastungen,
Pilze und mehr dem Teppich zusetzen und der Gesundheit schaden.

Biowäsche! Viel mehr als nur Reinigung!

Alle Teppiche werden per Hand mit Regenwasser gewaschen. Ein Verfahren bei dem natürliche Waschmittel verwendet werden, basiert auf jahrzehnte lange Erfahrung und Tradition.

4-Fache Waschprozedur

nach persischer Tradition

- 1) Schonendes Klopfsaugen. Entfernung der Sandkörper
- 2) Waschen gegen grobe Verschmutzungen
- 3) Rückfettungs Imprägnierung mit einer Seidenglanzwäsche
- 4) Waschen zur extremen Tiefenreinigung

Fransen erneuern

Die Fransen sind, wenn man so will,
das Aushängeschild eines hochwertigen Teppichs.

Sie bestimmen wesentlich das Design eines Teppichs mit. Auch üben Sie eine Schutzfunktion aus. Neben der Ausbesserung kümmern wir uns auch um die komplette Erneuerung von Teppichfransen. Nach traditionellen Vorlagen und unter Verwendung originaltreuer Materialien erhält so manches alte Stück ein frisches Gesicht.

Teppich Reparatur

- 1) Klein- und Großreparaturen
- 2) Fransen- und Kantenerneuerung
- 4) Teppiche schmälern und kürzen
- 5) Wasser- und Brandschäden
- 6) Lochreparatur
- 7) Tierurin beseitigung

Ihr Profi direkt aus München

TEPPICHWÄSCHE UND RESTAURATION



Kundenparkplatz zum Be-
und Entladen vorhanden



Hol- und Bringservice
kostenlos!



Rufen Sie uns einfach an
089 / 20 04 52 96

Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching
Mo-Fr: 10.00 - 18.00 Uhr Sa: 10.00 - 14.00 Uhr

30% auf Wäsche
u. Reparatur
Gültig ab 3.12. - 10.12.16



Schleißheimer Bilderbogen



Adventbasar der schönen Gaben

(MF) – Alle Jahre wieder bildet sich im Pfarrheim von Maria Patrona Bavariae in Oberschleißheim eine lange Schlange, die vom ersten Stock über die Treppe hinab bis ins Erdgeschoss reicht. Auch heuer war es wieder so und die Besucher warteten gespannt darauf, dass der Adventbasar der Katholischen Frauengemeinschaft seine Pforten öffnete. Tat er auch, doch auch im Pfarrsaal war erneut traditionelle Geduld gefragt: Bürgermeister Christian Kuchlbauer begrüßte die zahlreichen Besucher und Pfarrer Ulrich Kampe segnete den Adventsmarkt mit all seinen schönen Gaben.

Strickwaren, Tischdecken, Grußkarten, Marmeladen, Plätzchen, Gestecke, Adventskränze und vieles mehr verleitete zum Griff in den Geldbeutel. In liebevoller Handarbeit wurden die weihnachtlichen Waren hergestellt und auch der Kuchen zur Stärkung war selbst gebacken.



Der Tierärztliche Campus wächst

(MF) – Der Universitäts-Campus in Oberschleißheim wächst: Am Veterinäranger werden eine Pferdeklínik und ein Institut für Mikrobiologie entstehen. Baubeginn soll im Frühjahr 2017 sein und voraussichtlich 2020 sollen die Neubauten von rund 100 Mitarbeitern bezogen werden. Mit der Erweiterung wird tierisch viel los sein, denn es gibt bereits Kliniken für Klauentiere, Reptilien und Vögel.

Die Ludwig-Maximilians-Universität München errichtet südlich der Klauentierklinik eine beachtlich große Klinik mit drei Ställen, Reithalle und Auslauf-Areal. Dort will man 800 Pferde stationär und 400 Pferde ambulant behandeln. Südlich der Einfahrt von der Sonnenstraße entsteht für Forschungszwecke das Institut für Mikrobiologie für zwei Institute der Tierärztlichen Fakultät. Angelegt werden auch begrünte Parkplätze.



Jubiläums-Budenzauber

(MF) – 1976 war der Christkindlmarkt sozialer Einrichtungen auf dem Kirchplatz von St. Korbinian eine Premiere. Heute – 40 Jahre später – ist er ein liebgewonnener Budenzauber, der nach wie vor zahlreiche Unterschleißheimer anlockt. Verschiedene Gruppen der Pfarrei sowie Vereine und Institutionen waren auch heuer sehr fleißig, um eine große Auswahl anbieten zu können. Kripplerl, Deko, Holzarbeiten, Hand- und Strickarbeiten, Leckereien, Grußkarten, Gestecke, Kränze, Christbäume und viele weitere Blickfänge gab es und manchmal fragte man sich: Wer schaut da wen an – die Schneemänner den Kunden oder der Kunde die Schneemänner?

Tombola, Fair-Trade-Angebote und das Schmücken eines Christbaums zugunsten der Unterschleißheimer Tafel – was man auch tat oder kaufte, es war für die guten Zwecke der Aussteller. Der Chor der Grundschule an der Johann-Schmid-Straße, die Stadtkapelle Unterschleißheim, eine Bastelstube und das Kasperltheater rundeten die Vielfalt ab. Zur Stärkung gab's Glühwein und Schmankerl vom Schmalzgebäck bis zur Gulaschsuppe.



Aloisia und Wilhelm Aicher feierten diamantene Hochzeit

Von Weltenbummlern und Kegelbrüder

„Als unsere beiden Söhne aus dem Haus waren, haben wir uns die Welt angeschaut“, erzählt Aloisia Aicher. „Wir waren in Südamerika, Asien, Afrika, natürlich Europa und auf den Malediven.“ Reisen ist für das Paar sehr wichtig. Mit den Kegelfreunden gehen beide noch heute gerne auf Reisen.

Zu ihrem Hochzeitstag waren sie aber mal zu Hause und freuten sich, dass Erster Bürgermeister Christoph Böck persönlich von ganzem Herzen gratulierte und im Namen der Stadt Unterschleißheim einen Präsentkorb mit erlesenem Inhalt überreichte. Zu den Gratulanten anlässlich des 60. Hochzeitstages gehörten auch der Bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer und Landrat Christoph Göbel. Beide sendeten die besten Glückwünsche.

Wilhelm Aicher, der gebürtige Burghausener, kam 1940 als kleines Kind nach München und wohnte bei seiner Mutter. In Freising bekam er später eine Lehrstelle, zog in die Stadt und wurde Möbel- und Modellschreiner. Bald zog es ihn zurück nach München, wo er als Fuhrparkdispo-

nent und Busfahrer arbeitete. Seine große Liebe kam aus Pilsting bei Landau an der Isar nach München. Sie lernte Schneiderin und fand in der Stadt Arbeit als Verkäuferin bei C&A.

Kennen lernten sich beide 1954 in der Landeshauptstadt. In ihrer Freizeit gingen sie oft ins Orlando beim Hofbräuhaus im Tal tanzen. „Da hat Aloisia mir das Tanzen beigebracht“, bemerkt Wilhelm Aicher und blickt zu seiner Frau hinüber. Er war gerade 20 Jahre und sie 22 Jahre jung. Am 24.11.1956 heirateten sie am Vormittag standesamtlich und am Nachmittag kirchlich in München. Die Hochzeit wurde bei den Eltern der Braut in Pilsting gefeiert. Da kamen beide Familien, Freunde und Bekannte zu einem wunderschönen Fest zusammen. Die ersten gemeinsamen Jahre wohnten beide bei seiner Mutter, da es zu dieser Zeit schwierig war, unverheiratet und schwanger eine eigene Wohnung zu bekommen. Der älteste Sohn kam 1957 auf die Welt und ein Jahr später der zweite Sohn. Um in der Nähe des jüngsten Sohnes zu sein, zogen die Aichers 1998 nach Unterschleißheim. Gerne kommt die Familie hier zusammen, die Söhne, die Enkelkinder mit Familie und der achtjährige Urenkel. *Ralf Enke*



Christine und Josef Auer feierten goldene Hochzeit

Segelfliegen ist seine Leidenschaft

„Am Hochzeitstag waren wir auf Madeira“, erzählte Christine Auer. „Es war unsere nachgeholt Hochzeitsreise und mein Geburtstagsgeschenk.“ Daher besuchte Erster Bürgermeister Christoph Böck das Paar erst am 23. November, überbrachte einen Präsentkorb mit vielen Köstlichkeiten und gratulierte im Namen der Stadt wie auch persönlich auf das Herzlichste.

Zwei Münchner Kindl schlossen am 11.11.1966 den Bund der Ehe. Es war ein Freitag, als beide vor 50 Jahren im Standesamt in der Nymphenburger Straße „Ja, ich will“ zueinander sagten. Noch am selben Tag läuteten die Kirchenglocken von St. Peter und Paul in München-Feldmoching und luden zur kirchlichen Trauung ein. Zur Hochzeitsfeier hatte das frisch getraute Paar seine Gäste dann in den Feldmochinger Hof geladen –

für Christine Auer ein „Heimspiel“, da Feldmoching ihre Heimat ist.

Fünf Jahre zuvor hatten sich beide bei Bosch Elektronik in München kennengelernt. Sie war Lehrlin, lernte Kauffrau und er war für den Funkbereich für Bosch im Außendienst tätig. Auf einer Betriebsfeier kamen sich beide dann näher. Er zeigte ihr Bilder von Kollegen und anderen Feierlichkeiten. Dies dauerte eine ganze Weile, da der Zug Richtung Feldmoching nicht oft fuhr. Lange genug um Schmetterlinge im Bauch fliegen zu lassen. Im Januar 1973 zog das Ehepaar von Oberschleißheim nach Unterschleißheim. 1978 erblickte dann ihre Tochter das Licht der Welt.

Vor gut 45 Jahren entdeckte Josef Auer seine Leidenschaft für das Segelfliegen. Er trat dem Ikarus LSC Schleißheim bei und flog mit einem Kameraden ein „eigenes“ Segelflugzeug. Ein zweites Segelflugzeug restaurierten die beiden



mit Begeisterung. Zuvor hatte Josef Auer bereits die Amateurfunkprüfung abgelegt. Aus langer Tradition fahren die Auers jährlich zu Pfingsten mit dem Segelflugzeug „am Haken“ an den Traunsee auf den Flugplatz Scharnstein zum Segelfliegen. Und wenn er zu Hause ist und bei der Feuerwehr und der Bergwacht die Funkgeräte nicht funktionieren, dann hilft er gerne mit seinem Wissen bei der Instandsetzung. Seine Frau Christine ist sehr sozial eingestellt und engagiert sich stark in Unterschleißheim. Bald sind es 25 Jahre, dass sie Mitglied der Frauenunion ist. Gerne hilft sie beim Seniorencafé der FU, bei der Nachbarschaftshilfe und der Kinderbetreuung. Aus der Babygruppe Eching ist ihre Kegelmehrgemeinschaft entstanden, in der beide mit Freunden und mit Freude die Kegel „fliegen“ lassen.

Ralf Enke

Treffpunkt SBZ in Unterschleißheim

Vorweihnachtlicher Abend

Das SBZ lädt herzlich ein zu einem vorweihnachtlichen Abend am 8. Dezember 2016 um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) mit der bekannten Münchner Sängerin Gigi Pfundmair.

Neben ihrem Gesang präsentiert Gigi Pfundmair auch Geschichten von Max Spiegl, einem waschechten Münchner, der 15 Jahre lang unter dem Titel „S'Münchner Herz“ Benefizveranstaltungen zugunsten Blinder durchgeführt hat und der lei-

der am 1.11. verstorben ist. Vielen wird dieses Münchner Original fehlen!

Musikalisch begleitet wird Gigi Pfundmair von ihren Kindern und den bekannten Volksmusikern Georg und Inge Schwenk.

Wir freuen uns auf Sie! Anmeldung bitte via anmeldung@sbz.de oder telefonisch unter 089-310001-1621.

Karin Hobmeier



Lieber Nikolaus,
diese Kinder waren dieses Jahr ganz besonders lieb:

Maximilian, Laura, Jonas, Anna, Ben, Daniel, Lea, Nico, Benedikt, Leyla, Elisa, Lara, Vincent, Phillip, Greta, Leni, Fabienne, Lena, Eva, Isabella, Ricardo, Sinan, Viktoria, Lukas, Valentin, Sophia, Louisa, Leon, Louis, Osman, Emilia, Paul, David, Finn, Leonie, Hannah, Elias, Antonia, Katharina, Rocco, Julian, Amelie, Moritz, Noah, Julia, Fabian, Johanna, Zafer, Sara, Finn, Hannes, Arzu, Tim, Marlene, Lisa, Klara, Lilli, Samuel, Johannes, Rafael, Marie, Sebastian, Yasar, Selma, Mara, Kinan, Hatice, Sidra, Sina ...

... und die anderen 900 Unterschleißheimer Kinder aus unserer Kindertagespflege; dem Kinderpark; dem Familienzentrum mit seinen Krabbelgruppen und Kursangeboten; der Offenen Ganztagschule am Carl-Orff-Gymnasium und an der Therese-Giehse-Realschule; der Schülermittagsbetreuung an den Grundschulen Johann-Schmid-Str., Ganghoferstr. und Michael-Ende-Schule

Wir wünschen euch und euren Eltern eine schöne Adventszeit!
Eure



Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim e.V.

Alexander-Pachmann-Str. 40 / 85716 Unterschleißheim / 089-3707356 / buero@nbh-ush.de / www.nbh-ush.de

Bezaubernder Start in die 26. Faschingsession

Narrhalla Oberschleißheim proklamiert ihre Prinzenpaare

Am Freitag, den 18. November 2016, fiel im Bürgerhaus Oberschleißheim der Startschuss für die Faschingsession 2016/2017. Die neuen Regenten der Narrhalla Oberschleißheim wurden mit zwei atemberaubenden und liebevoll einstudierten bayerischen Theaterstücken vorgestellt. Bei den Kindern und Jugendlichen regieren ab sofort Ramon und Stephanie. Sie wurden als krönender Abschluss einer bayerischen Version von „Dance Dance Dance“ vorgestellt.

Mit bürgerlichen Namen heißt das Kinder- und Jugendprinzenpaar Ramon Tentscher und Stephanie Rustler. Ramon ist 12 Jahre alt und besucht die 6. Klasse der Mittelschule in Lochham. Neben dem Tanzen bei der NOS ist er noch Mitglied im Trachtenverein in Planegg. Ramon ist erst seit 2016 bei der Narrhalla und lernte seine zukünftige Prinzessin bei gemeinsamen Urlauben auf dem Campingplatz kennen. Stephanie, die mit bürgerlichem Namen Stephanie Rustler heißt, ist 12 Jahre alt und geht in die 7. Klasse der Artur-Kutscher-Realschule in Moosach. Ihre Hobbys sind neben dem Tanzen noch Reiten und Saxophonspielen. Sie ist seit 2014 bei der NOS, tanzte bereits in der Jugendgarde mit und stand als Funkenmarielchen auf der Bühne.



Bei den Erwachsenen regieren bald Nikolas und Daniela. Das zukünftige Prinzenpaar wurde mit einer Narrhalla Wiesn-Gaudi vorgestellt. Nach den bayerischen Disziplinen Dosenwerfen, Maßkrugstemmen, Fingerhakeln und einem abschließenden Tanzmarathon wurden sie zu Songs von Andreas Gabalier auf die Bühne geholt. Nikolas Knerr ist 25 Jahre alt und kam durch seine Freundin Daniela letztes Jahr zur Narrhalla. Er ist begeisterter Fußballspieler und freut sich auf eine lustige Faschingszeit mit der ganzen Truppe. Niko ist wie Daniela großer Gabalier-Fan und arbeitet außerhalb vom Faschingsleben in der Zentrale einer Hotelkette. Daniela Schürmann ist bereits ein „alter Hase“ im Faschingsbusiness. Sie ist bereits seit 19 Jahren bei der Narrhalla und tanzte sowohl in den Kindergruppen als auch in den Erwachsenengruppen mit. Für sie war es schon immer ein Traum, als Prinzessin auf der Bühne zu stehen und den Fasching einmal so zu erleben. Sie arbeitet als Vertriebsassistentin. Beide Prinzenpaare freuen sich auf die vielen Faschingsfeiern und Auftritte, die sie dieses Jahr mit einer starken Truppe von fast 100 Tänzerinnen und Tänzern sowie dem Präsidium erleben können.

Die Narrhalla Oberschleißheim wünscht ihren neuen Regenten viel Spaß und Ausdauer in der Faschingsession 2016/2017. Und ihren Tänzerinnen und Tänzern einen unfallfreien und wunderschönen Fasching.

Alissa Greb

Schleißheimer Narrenrat e.V. Goldene Eule für die Geistlichkeit

Im Rahmen eines Frühstüppchens hat der Schleißheimer Narrenrat e.V. traditionsgemäß am 19.11.2016 sein Kurfürstenpaar 2017 Jerome I. und Ricarda I. vorgestellt.

Bevor jedoch das Geheimnis um die Tollitäten des Faschings 2017 gelüftet wurde, wurde traditionsgemäß die goldene Eule verliehen.

Pünktlich um 11.11 Uhr eröffneten die beiden Präsidentinnen Christine Hutterer und Yasmin Zäch des SNR mit der Begrüßung der Gäste, der Sponsoren und der Ehrengäste den traditionellen Vormittag.

Erster Programmhöhepunkt war die Verleihung der goldenen Eule. Es handelt sich um eine Auszeichnung der Gemeinde Oberschleißheim in Zusammenarbeit mit dem Schleißheimer Narrenrat e. V. für um das Ehrenamt oder für Soziales verdiente Bürger. Diesmal fiel die Wahl auf Herrn Pfarrer Ulrich Kampe. Die absolut gelungene Laudatio wurde von Herrn Georg Kalmer (Eulenträger 2015) verlesen. Die Ehrung wurde feierlich durch Oberschleißheims Bürgermeister Christian Kuchlbauer vorgenommen.

Der Vormittag wurde kulinarisch abgerundet, wie es sich für einen bayerischen Frühstüppchen gehört, mit Weißwürsten der Metzgerei Karl in Garching sowie anderen Leckereien.

Das nächste Highlight, auf das die Aktiven des Schleißheimer Narrenrates e. V. hinfiebern, ist die große Silvestergala mit Inthronisierung des Kurfürstenpaares.

„Save the Date“. Der Kartenvorverkauf läuft bereits. Sichern Sie sich schnell Ihre Karten für die große Silvestergala unter der Tel. Nr. 089 / 315 94 166, die neuen Bürgerstuben werden Sie traditionsgemäß mit einem Gourmet-Menü versorgen, die Band Flash Dance begleitet Sie schwungvoll ins Neue Jahr, daneben warten noch weitere Überraschungen auf Sie.

Christine Hutterer



Geschenkgutscheine für jeden Anlass

in jeder Preislage

Termine nach Vereinbarung

Bruckmannring 6 · 85764 Oberschleißheim
Tel. und Fax (089) 31 88 36 58 · Handy (0172) 1 34 98 57
www.beauty-time-kosmetikstudio.de



25 Jahre

BEMAX

Häuslicher Krankenpflagedienst

menschlich · freundlich · kompetent

Behandlungspflege

Grundpflege

Zusätzliche Betreuungsleistungen

Tel: 089/319 36 77

Eching · Garching · Unterschleißheim

Alle Kassen und Privat · www.bemax-eching.de